

Traditionelles Frühlingsfest

9 Uhr:

Wanderung durch
den Frühlingswald

11 Uhr:

Ökumenischer Gottesdienst

12.30 Uhr:

Erbsensuppe mit Würstchen

Danach kleines Unterhaltungsprogramm

Auftritt »Wackenbachlerchen« mit

Mundartliedern und

Uraufführung

des Liedes

»Dinkmohl

vom Dollmerk«

15.30 Uhr:

Kaffee & Kuchen

Sonntag,
2. Juni 2013

»Eintracht-Hütte«
am Leuner Küppel



Wir freuen uns
auf euren Besuch!

Die Pfarrer Volkmarr Kamp und Christof May sowie der Ehrenrat der TG Leun

Vereinsanschrift:
Turngemeinde 1907 e. V. Leun
Postfach 1117 · 35638 Leun
Internet: www.tg-leun.de

E-Mail-Adresse:
vorstand@tg-leun.de

Impressum:

Herausgeber und Vertrieb:
 Turngemeinde 1907 e. V. Leun
 Erscheint monatlich.
 Auflage: 1200 Stück
 Redaktion: Rudi Irgang, Telefon (0 64 73) 28 03
 E-Mail: irgang-leun@t-online.de
 Bankverbindung: Sparkasse Wetzlar
 Bankleitzahl 515 500 35
 Konto-Nummer 0 027 000 298

Abgabe- termin

**für die Juni-Ausgabe
ist Mittwoch,
der 22. Mai 2013**

50 Jahre
Feinbäckerei
Stehcafé
Irgang

... aus Freude an knuspriger Frische!

Party-Service
 ○ Täglich ab 6.00 Uhr große Auswahl an Frühstücksgesäck
 ○ 3 Stufen Sauerreigröt
 ○ Bratkörbe, Torten und bunte Kuchenplätzen

35638 Leun · Wetzlarer Straße 49 · Telefon 06473 / 1205
www.baecerei-irgang.de
 35606 Solms · Burgsolms · Filiale: "Hüttenplatz"

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

ENTEN
APOTHEKE
 Regina Schnellbacher-Schweizer

Unser Service für Sie:
 • Kostenloser Zustelldienst
 • Diabetikerbedarf und Beratung
 • Impfberatung bei Fernreisen
 • Kompressionsstrümpfe und Bandagen
 • Besorgung intern. Arzneimittel
 • Verleih von: Babywagen, Milchpumpen, Inhaliergeräten
Telefon: 06473-12 23
 Wir haben durchgehend von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

SCHREINEREI BOCH

Ideen in Holz

Kontakt:

✉ Boch GmbH
 Am Dollberg 7 · 35638 Leun
 ☎ 06473/1301
 ☎ 06473/1579

mail@schreinerei-boch.de · www.schreinerei-boch.de

- Kreativer Möbelbau • Objekteinrichtung
- Innenausbau • Einbauküchen • Treppen
- Zimmertüren • Haustüren • Vordächer
- Verglasungen • Fenster • Bestattungen

Gasthaus »Zum Rathaus«

Inhaber: Papazoglou

Limburger Straße 1
 35638 LEUN
 Telefon (0 64 73) 35 46

– Kein Ruhetag –

Herzlich willkommen!

Autohaus KELLER
 GmbH

Mazda Vertrags- und Servicepartner
 Wetzlarer Straße 78-80 · 35638 Leun
 Fon 06473/92214-0
info@keller-automobile.de
www.keller-automobile.de

Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag
 7.30 bis 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

ZOOM-ZOOM

Marion's
Blumenstube



Wir fertigen für Sie:
 • Hochzeitsschmuck
 • Sträuße, Gestecke, bepflanzte Schalen für jede Gelegenheit
 • Tischdekoration
 • Grab- und Trauerschmuck

Wetzlarer Str. 23-27 · 35638 Leun
 Telefon 01 52-28 20 08 84

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr.
 von 8.30 – 13 Uhr und von 14 – 18 Uhr;
 Di. und Sa. von 8.30 – 13 Uhr;
 So. von 10 – 12 Uhr



fairsichert
MAKO
 ASSEKURANZMAKLER KG

Versicherungen • Vorsorge • Vermögen
 Beratung • Vermittlung • Betreuung

Melanie & Reinhold Koob
 Am Wackenbach 15 · 35638 Leun
 Telefon (0 64 73) 27 90
www.mako-leun.de
 E-Mail: info@makoassekuranz.de

Praxis für Physiotherapie **Simone Magerl-Strippoli & Renate Mende**

Junkernhof 2 · 35638 Leun
 Telefon (0 64 73) 88 97

Unsere Praxis arbeitet mit Schwerpunkt in den Bereichen
 Bobath (Kinder und Erwachsene) und PNF, Lymphdrainage,
 Dorn-Hock-Breuss, manuelle Therapie und
 osteopathische Techniken ... „Präventionskurse &
 Entspannungsmassagen“ www.krankengymnastik-leun.de

Leuner Friseursalon Diana



Obere Bachstraße 2 · Telefon (06473) 1013
Geschäftszeiten: Di.-Fr. 8⁰⁰-12³⁰ u. 14⁰⁰-18⁰⁰
 Sa. 8⁰⁰-13⁰⁰
 Sondertermine, auch vor Ort, nach Absprache möglich

Liebe Mitglieder, liebe »TG Aktuell«-Leser

in den vergangenen Tagen hat der Frühling mit aller Macht einen zwar nicht besonders kalten, aber doch sehr hartnäckigen Winter vertrieben. Endlich können wir wieder den Sonnenschein, den wir lange Zeit vermisst haben genießen. Alles beginnt wieder aufzublühen und sich mit neuem Leben zu füllen. Aber zum Kreislauf der Natur und des Lebens gehört es nun einmal auch, dass es mit allem, was einmal in voller Blüte gestanden hat, zu Ende geht ohne Rücksicht darauf, ob wir es für zu früh oder für ungerecht halten. Aus dem Kreise unserer Mitglieder mussten wir uns von Ilse Immel verabschieden, die nach langer Erkrankung die Lebenskräfte verlassen haben. Ilse war seit 1968, also von Beginn an, in der Damengymnastik aktiv und durch ihr freundliches und hilfsbereites Wesen für ihre Abteilung unverzichtbar. Sie wird uns allen sehr fehlen. Abschied nehmen müssen wir auch von Mustafa „Musti“

Hodzic, der viel zu früh für immer von uns gegangen ist. Musti war sicherlich der beste Fußballer, der jemals für die TG Leun aktiv war. Er kam in der Saison 2006/2007 durch die freundschaftliche Beziehung zum damaligen Trainer Walter Staaden nach Leun und setzte durch seine überragenden spielerischen Fähigkeiten die Vorstellungen von Walter in die Tat um. Ohne ihn wäre der Aufstieg in die Kreisliga nicht möglich gewesen. Darüber hinaus war er sowohl auf dem Fußballplatz ein vorbildlicher Sportler als auch im Alltag ein immer lebenswerter und aufrichtiger Mensch. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Beileid gilt seiner Ehefrau und seinen beiden Töchtern.

Ich darf nachstehend Auszüge der bewegenden Rede, die Walter Staaden bei der Trauerfeier zu seinen Ehren in Braunfels gehalten hat, veröffentlichen. Rudi Irgang



Wir trauern mit ihrer Familie um

Ilse Immel

*9.4.1931 †27.3.2013

Deine Sportkameradinnen
Vorstand und Ehrenrat der TG Leun

Auszug aus der Rede von Walter Staaden



Mustafa Hodzic

*26.5.1965 †26.3.2013

Liebe Mira, liebe Nina und Zenka, liebe Familie und Freunde von »Musti«, liebe Sportkameraden und ehemalige Mitspieler, - besonders ihr, meine ehemaligen Spieler! Trauernd und auch ein Stück weit unversöhnt sind wir heute hier zusammen. Schmerzliche Gefühle und auch schöne Erinnerungen ringen miteinander in unserer Brust. Wir sind traurig, weil wir wissen, was wir an dir »Musti«, jeder aus seinen persönlichen Begegnungen mit dir, verloren haben. Wir sind traurig, weil der Alltag jetzt ohne dich gelebt werden muss, weil wir deinen Rat nicht mehr einholen, auf deine Erfahrung nicht mehr bauen können. Wir sind traurig, weil wir deine Zuneigung und Freundschaft nicht mehr spüren. Und diese Gefühle der Trauer sind wichtig, vor allem für euch, seine Familie. Bei

meinen Besuchen, meist abends nach dem Training, habe ich sehr oft den großartigen Fußballer Mustafa Hodzic wiedererkannt. Souverän, manchmal fast spielerisch leicht, auch unter großem Druck, klar in dem was er will und stark, wie er es umsetzt. Ja, Fußball ist eine Lebensschule, und die Eigenschaften des Fußballers finden sich meist auch in den Menschen wieder. Und »Musti« war ein großartiger Fußballer, der kompletteste und somit beste, den ich in meinen 38 Trainerjahren trainieren durfte. Als ich in Nepal von »Musti« Ableben erfuhr, war ich gerade in der Annapurna-Region unterwegs. Ich ging abends auf einen kleinen Hügel, schaute in die unglaubliche Bergwelt zum Horizont. Meine Gedanken bei ihm, dem Freund. Und die Fragen, die sich bei jedem Sterben stellen: Und ist das jetzt das Ende? was kommt danach? Alles vorbei - nichts mehr? Nein, meine Freunde, sowenig wie der Horizont das Ende der Welt ist, so wie sich an jedem Horizont eine neue Welt auf tut, sowenig ist der Tod das Ende, so tut sich mit dem Tod die Tür für etwas Neues auf. Dessen bin ich mir sicher. Rilke sagt, dass wir unsere Toten in unseren Herzen suchen sollen. Dort sind sie unsterblich. Nur dort. Und dort im Herzen werdet ihr auch euren Vater, du Mira, deinen Mann und wir unseren Freund finden. Finden werden wir Fußballer ihn aber auch auf den heimischen Plätzen, bei unseren Gesprächen und Erinnerungen an tolle Spiele und harmonische Stunden. Der Körper mag vergehen, aber er ist nur Werkstatt und Werkzeug eines unsterblichen Geistes. Bei »Musti« lebte dieser Geist in der Werkstatt und mit den Werkzeugen eines großartigen Fußballers

und Sportmannes. So wir er uns Fußballern, die das Glück hatten, mit ihm zusammen spielen zu dürfen, unsterblich bleiben. Und so wünsche ich uns allen, vor allen euch drei, dass wir zwar traurig, aber versöhnt auf »Musti« schauen können. Dass wir alle aus der Art, wie er gelebt und wie er Fußball gespielt hat, aber auch aus der Art wie er seinen letzten Weg gegangen ist, Kraft schöpfen. Dass wir zwar traurig, aber auch dankbar auf die gemeinsame, viel zu kurze Zeit, schauen können. Die Westerwälder sind einfache, klare Menschen. In seiner Schlichtheit gefällt mir der Westerwälder Glaubenssatz so gut, der mir Leitmotiv geworden ist, aber auch für alle Nicht-Westerwälder gelten könnte: *Dankbar rückwärts - Gläubig aufwärts - Mutig vorwärts.*

Leicht wir es nicht, aber ihr, Mira, Nina und Zenka sollt wissen, dass es Menschen gibt, über die Familie hinaus, die an eurer Seite stehen und für euch da sind, so wie wir es »Musti« versprochen haben. Lasst mich schließen mit einem tröstlichen Gedicht. Es ist immer wieder die Poesie, die den Sinn und die Aufgaben des irdischen Daseins am besten beschreibt. Anette von Droste-Hülshoff schreibt:

Tot ist überhaupt nichts! Ich glitt lediglich hinüber in den nächsten Raum. Ich bin ich und ihr seid ihr. Warum sollte ich aus dem Sinn sein - nur weil ich aus dem Blick bin? Was auch immer wir füreinander waren - wir sind es auch jetzt noch. Spielt, lächelt, denkt an mich - Es hat sich nichts verändert. Leben bedeutet auch jetzt - all das, was es auch sonst bedeutet hat. Es hat sich nichts verändert. Ich warte auf euch. Irgendwo, sehr nahe bei euch - Alles ist gut!

Abteilung Tischtennis

Die Saison 2012/2013 ist abgeschlossen!

In allen Klassen wurden die letzten Spiele der Saison 2012/2013 beendet und das Abschneiden der Mannschaften der TG Leun ist schon fast wie erwartet anzusehen. Positiv haben diese Saison unsere Jugendmannschaft und Damenmannschaft sowie die 3. Herrenmannschaft abgeschlossen. Wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt, gab es in der 1. Jugendkreisklasse einen heißen Kampf um den dritten Tabellenplatz zwischen unserer Jugendmannschaft und den Mannschaften aus Nauborn und Niederkleen. Leider konnte unsere Jugendmannschaft nur noch einen Punkt aus den beiden letzten Spielen ergattern und landete letztendlich auf dem 5. Tabellenplatz. Trotzdem ist diese Leistung sehr ordentlich, da alle Spieler unserer Jugendmannschaft ihr erstes Jahr im Jugendbereich absolviert haben. Die Damenmannschaft hat auch ihr letztes Spiel in der Damen-Bezirksklasse im Derby gegen Oberbiel II gewinnen können und holte sich ganz souverän den 2. Tabellenplatz hinter der Damenmannschaft aus Merkenbach. Besonders erwähnenswert ist, dass Kerstin Klapproth in der gesamten Rückrunde kein einziges Spiel verloren hat und somit die beste Einzelspielerin in der Rückrunde der gesamten Klasse geworden ist. Auch die 3. Herrenmannschaft war in der 2. Kreisklasse sehr erfolgreich. Mit 2 Punkten Vorsprung belegt die dritte Herrenmannschaft den 3. Tabellenplatz hinter der verlustpunktfreien Meister aus Großaltenstädten und der dritten Mannschaft des TV Haiger. Dieser Tabellenplatz reicht aus, um an den so-

nannten „Vorsorglichen Aufstiegsspielen“ teilzunehmen, aus deren Kreis noch potentielle Aufsteiger ermittelt werden, sollte es in der 1. Kreisklasse noch freie Plätze geben. Leider muss man auch an dieser Stelle die nicht ganz so schönen Ergebnisse der 1. und 2. Herrenmannschaft erwähnen. Beide Mannschaften haben seit Beginn der Saison 2012/2013 gegen den Abstieg gespielt. Die 2. Mannschaft hat dieses Ziel nur aufgrund der recht guten Vorrunde erreichen können. In der Rückrunde konnten nur noch 2 Punkte geholt werden, da der Absteiger aus Edingen zum Spiel nicht angetreten war. Alle anderen Spiele gingen, wenn auch manchmal nur denkbar knapp, verloren. Trotzdem reichte es am Ende zu Tabellenplatz 9 und somit zum Klassenerhalt. Die 1. Mannschaft konnte dieses Ziel leider nicht erreichen und steigt als Tabellenletzter mit nur 4 Pluspunkten in die 1. Kreisklasse ab. Ein Abstieg ist zwar nicht das Schönste, was man sich als Sportler so vorstellen kann, aber dennoch sollte das allen Spielern auch ein Ansporn sein, sich nächste Saison wieder voll reinzuhängen, um baldmöglichst wieder aufzusteigen.

Jugend Tischtennis-News:

- Die Saison 2012/2013 ist auch für die Jugendmannschaft abgeschlossen. Wenn man sich die Tabelle anschaut, ist am Schluss der fünfte Platz herausgekommen. Nach dem vorletzten Platz in der letzten Saison in der Schülerklasse hat die Mannschaft um Mannschaftsführer Marcel Wendorff einen großen Schritt nach vorne gemacht. Es ist bei allen sechs Spielern eine

deutliche Leistungssteigerung in den letzten Monaten eingetreten.

In der Rückrunde hatten Christian Paul (13 Siege, 3 Niederlagen) und Konstantin Schweizer (6 Siege, 2 Niederlagen) besonders positiv abgeschlossen. Insgesamt können wir sehr zufrieden über die Leistung der Jugendmannschaft sein. Sie spielten in der Aufstellung: Fynn Lambrix, Tom Kopanka, Marcel Wendorff, Christian Paul, Konstantin Schweizer und Patrick Immel.

- Fünf Tischtennisschüler hatten sich für die Endrunde des Bezirksentscheides der Mini-Meisterschaften in Wallau qualifiziert. Felix Lauber, Josua Carnetto und Valentin Krombach kamen bis zur Gruppenphase. Simeon Kräske und Frieder Edelmann schieden erst im Viertelfinale aus. Eine bemerkenswerte Leistung. Man sollte bedenken, dass sie erst ein gutes halbes Jahr aktiv bei der TG Leun Tischtennis spielen.

- Die Tischtennisabteilung der TG Leun gratuliert Reinhold Koob zu seinem 60. Geburtstag.

Reinholds Spielerpass wurde am 27. August 1971 vom Hessischen Tischtennisverband ausgestellt. In den siebziger und achtziger Jahren spielte Reinhold in verschiedenen Mannschaften der Abteilung aktiv Tischtennis. Eines seiner Markenzeichen war, dass er öfters barfuß spielte. Der eine oder andere Gegner ließ sich dadurch durchaus verwirren. Darüber hinaus spielte er mehrere Jahre mit unserer „Tischtennislegende“ Hans Schlichting in einer Mannschaft. Wir wünschen dir, lieber Reinhold, viel Glück für die Zukunft.

Michael Paul



Teilnehmer an dem Bezirksentscheid der Tischtennisminimeisterschaften in Wallau. Von links: Simeon Kräske, Joshua Carnetto, Frieder Edelmann, Felix Lauber und Valentin Krombach.



Spielerpass von Reinhold Koob.

Abteilung Senioren-Fußball

Die Fußballer befinden sich in akuter Abstiegsgefahr. Durch ein enormes Verletzungsspektrum in dieser Saison, das seinesgleichen sucht, konnte man bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt (Stand: 27. April 2013) erst 17 Punkte auf der Habenseite verbuchen. Mittlerweile muss man sogar ernsthaft damit rechnen, direkt in die B-Liga abzustiegen. Der eigentlich schon abgeschlagene TSV Altenkirchen spielt eine starke Rückrunde, sodass wir nur noch 5 Punkte Vorsprung aufweisen können. Das direkte Duell steht unmittelbar bevor (5. Mai). In dem Moment, wo ich diese Zeilen schreibe, befinden wir uns in den sogenannten „Wochen der Wahrheit“. Innerhalb der nächsten 8 Tage spielen wir gegen den TuS Bonbaden, den RSV Büblingshausen II und den besagten TSV Altenkirchen. Gleichzeitig hoffen wir, dass sich unsere personelle Situation entspannt und der ein oder andere Spieler rechtzeitig für diese wichtigen Spiele fit wird. Vorrangiges Ziel ist es aber, bis zur

möglichen Relegation alle Mann an Bord zu haben, um so die A-Liga-Zugehörigkeit auch für die nächste Saison zu sichern.

Denn ab der neuen Spielzeit, die mit der Vorbereitung im Juli beginnt, wird es eine Spielgemeinschaft mit der SG Tiefenbach geben. Die SG Tiefenbach kam Anfang des Jahres auf die Vereine TG Leun, TSG Biskirchen und TSV Bissenberg zu und bat um eine Spielgemeinschaft, da sie selber nicht mehr in der Lage sind, ihren Fußballbetrieb eigenständig fortzuführen. Wir sahen darin die große Chance, eine Spielgemeinschaft wie im Jugendbereich - auf Basis der A-Liga-Zugehörigkeit (Biskirchen steigt wahrscheinlich auf, ein möglicher Abstieg unsererseits wäre nicht ins Gewicht gefallen) zu gründen. So hätten wir 3 Mannschaften gestellt und eine gesunde Basis für die Zukunft des Fußballs in der gesamten Stadt Leun geschaffen, auch oder besser gesagt, unseren Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, auch in der Zukunft, weiter

in ihrem Heimatort Fußball zu spielen. Leider sahen die TSG Biskirchen und der TSV Bissenberg das (aus teilweise verständlichen Gründen) nicht so und wollen weiterhin selbstständig bleiben. Und so blieben die SG Tiefenbach und wir übrig, um A) im nächsten Jahr zusammen und um B) in dieser Zeit die Weichen für die unumgängliche „große“ Spielgemeinschaft zu stellen. Sollten bis dahin alle Vereine in der B-Liga spielen, muss man schon jetzt sagen, dass die Zeichen der Zeit und die einmalige Möglichkeit, auch sportlich dauerhaft Erfolg zu haben, in Biskirchen und Bissenberg nicht erkannt wurden.

Weitere Informationen zur nächsten Saison erfahrt ihr in der nächsten »TG Aktuell«. Bis dahin verbleibe ich mit dem Wunsch auf eure Unterstützung in dieser spannenden Zeit. Für Fragen zur Spielgemeinschaft und zur momentanen sportlichen Situation stehe ich gerne zur Verfügung.
Marco Scharf

Jugend-Pfingst-Fußballturnier am 19. Mai 2013

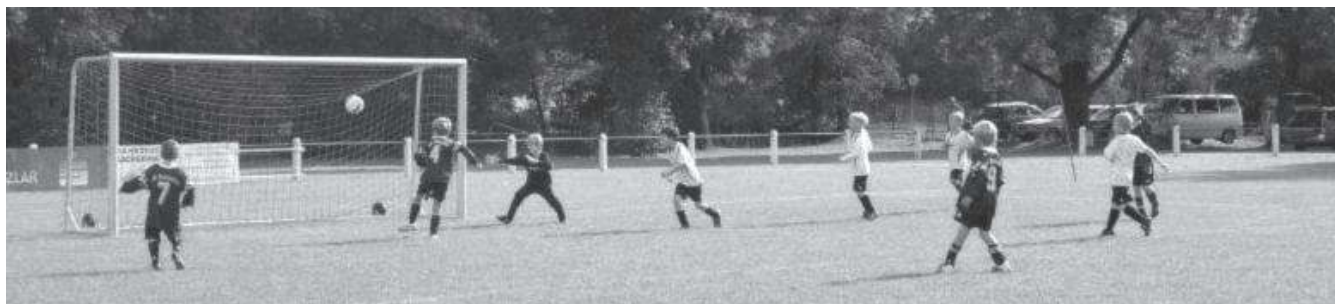
Ca. 300 Jugendspieler erwarten wir am 19. Mai 2013 auf der Sportanlage in Biskirchen. Diese jungen Spieler/innen spielen in 6 Turnieren um den jeweiligen Turniersieg in ihrer Altersklasse. Am Ende soll jedoch der Spaß und die Freude am Fußballsport an erster Stelle stehen. Den Anfang machen die G-Junioren um 9 Uhr. Hier haben sich bis jetzt angemeldet: TSG Biskirchen I, SG Ehringshausen, FSV Braunfels. Wir hoffen auf noch mindestens 1 bis 2 Anmeldungen. Ebenfalls um 9 Uhr starten die D-Junioren. Hier sind folgende Teams dabei: JSG Biskirchen I, JSG Biskirchen II, JSG Steindorf, FSV Braunfels, FC Burgsolms. Ab 11.45 Uhr spielen dann die F-Junioren in zwei Turnieren ihren jeweiligen Sieger aus. Im Turnier A treffen aufeinander: TSG Biskirchen I, TSV Albshausen, FC Burgsolms I, JSG Ehringshausen, FSV Braunfels und die SG Schwalbach. Im F-Junioren Turnier B treffen aufeinander: TSG Biskirchen II, JSG Löhnberg II, FC Burgsolms II, TuS Naunheim, VfB Aßlar II und VfB Aßlar III. Den Abschluss an diesem Tag machen die E-Junioren ab 15.00 Uhr, die ebenfalls in zwei Turnieren ihren jeweiligen Turniersieger ermitteln werden. Hier treten im Turnier A an: TSG Biskirchen I, TSV Steindorf I, JSG Ehringshausen, JSG Oberlahn I und der RSV Büblingshausen I und im Turnier B die TSG Biskirchen I, TSG Biskirchen II, JSG Steindorf II, JSG Oberlahn II, SG Schwalbach und der VfB Aßlar II. Wie im Dezember 2012 in der neu renovierten Turnhalle in Biskirchen so ist auch an Pfingsten erstmals die

Jugendspielgemeinschaft, also alle vier Vereine, TSG Biskirchen, TG Leun, TSV Bissenberg und SG Tiefenbach, Ausrichter dieses Spieltages. Hierzu werden viele fleißige Hände benötigt, Eltern die Kuchen backen und auch Dienste übernehmen müssen. Hierfür haben wir einen Dienstplan erstellt, den die Jugendbetreuer an die Eltern verteilen. Alle Einnahmen an diesem Tag kommen der Jugendspielgemeinschaft zu Gute, also allen Spielern aus allen vier Vereinen. Wir möchten die ganze Bevölkerung aufrufen an diesem Tag einmal vorbei zu schauen. Bestaunen Sie die Nachwuchsspieler. Für ausreichend Verpflegung ist an diesem Tag ausreichend gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Eure Jugendleiterin Petra Jimenez de Pablo

Jugendspielgemeinschaft, also alle vier Vereine, TSG Biskirchen, TG Leun, TSV Bissenberg und SG Tiefenbach, Ausrichter dieses Spieltages.

Hierzu werden viele fleißige Hände benötigt, Eltern die Kuchen backen und auch Dienste übernehmen müssen. Hierfür haben wir einen Dienstplan erstellt, den die Jugendbetreuer an die Eltern verteilen. Alle Einnahmen an diesem Tag kommen der Jugendspielgemeinschaft zu Gute, also allen Spielern aus allen vier Vereinen. Wir möchten die ganze Bevölkerung aufrufen an diesem Tag einmal vorbei zu schauen. Bestaunen Sie die Nachwuchsspieler. Für ausreichend Verpflegung ist an diesem Tag ausreichend gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eure Jugendleiterin Petra Jimenez de Pablo



Frauen-Freizeit des Turngaus Lahn-Dill

Die Damen der Gymnastikabteilung haben durch die von ihnen bestens vorbereitete Damenfreizeit die Turngemeinde Leun wieder einmal würdig vertreten.

Es war eine gelungene Werbung für unser Heimatstädtchen.

Dies wird auch in dem nebenstehenden Zeitungsartikel von der für Freizeit und Gesundheit zuständigen Mitarbeiter des Turngaus Lahn-Dill, Frau Regina Schleifer, lobend erwähnt.

Unsere Abteilungsleiterin Elke Duba bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, die durch ihre Mithilfe zu Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Sportliche Frauenfreizeit des Turngaus Lahn-Dill und der Turngemeinde 1907 Leun e.V. Die Sonne über dem Sportgelände am Wackenbach in Leun schien von einem makellosen Himmel als die 75 Teilnehmerinnen an der Frauenfreizeit von den Veranstalterinnen begrüßt wurden.

Dort hatten sich zu früher Stunde Sportlerinnen aus 14 Vereinen des gesamten Kreisgebiets eingefunden um gemeinsam mit den Vertreterinnen des Turngaus Lahn-Dill einen benso sportlichen wie geselligen Tag zu verbringen. Die Veranstaltung stand wieder unter Leitung der Arbeitsgruppe »Freizeit und Gesundheit« des Turngaus, in diesem Jahr unterstützt durch die TG Leun 1907 und ihren Aktiven mit Elke Duba, Silke Naumann und Ellen Berghäuser. Eingeladen hatte mit Regina Schleifer, Birgit Bauer, Elge Vit und Monika Kell, das bewährte Team des Turngaus.

Gestartet wurde das abwechslungsreiche Programm mit einer zweistündigen Wanderung rund um Leun. Elke Berghäuser führte die Teilnehmerinnen durch die Ausläufer von Westerwald und Taunus, wo diese viel über die Sehenswürdigkeiten in und Leun erfuhren. Zurück am Wackenbach kam nach dieser Anstrengung eine Stärkung gerade recht. Die Sportfrauen der TG Leun hielten hier für die Sportlerinnen ein leckeres, selbst zubereitetes Buffet bereit.

Der Nachmittag wurde mit einem 2-stündigen Sportprogramm eingeläutet. Das Angebot des Turngaus umfasste neben Tanz und Gymnastik auch lustige Spiele, an denen sich die Sportlerinnen mit viel Spaß und guter Laune beteiligten.

Mit Musik und Gesang endete ein rundum gelungener Tag bei einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und leckerem selbstgebackenen Kuchen. War das ein schöner Tag!

Gez. 24.4.2013 - Regina Schleifer



Das Buffet ist eröffnet.



Reiche Auswahl an Kuchen.



Gruppenbild der Teilnehmerinnen.



Im Zelt wird gespeist.



Gymnastik nach der Wanderung.



Gute Laune herrschte vor.



Beifall für eine gelunge Veranstaltung.



Auch Gegrilltes war gefragt.



1. 5. Dietmar Irrgang	50 Jahre
1. 5. Edith Anders	73 Jahre
1. 5. Flora Saverschel	70 Jahre
3. 5. Wolfgang Redling	61 Jahre
5. 5. Margret Walter	62Jahre
6. 5. Sigrun Steinberg	61 Jahre
6. 5. Manfred Muskat	71 Jahre
6. 5. Petra Neuhaus	73 Jahre
7. 5. Dagmar Theiss	68 Jahre
7. 5. Isolde Berghäuser	62 Jahre
8. 5. Rian Muskat	68 Jahre
9. 5. Hildegard Iller	79 Jahre
10. 5. Franz Lenz	73 Jahre
10. 5. Margarete Löw	73 Jahre
14. 5. Birgit Müller-Dietz	62 Jahre
17. 5. Michael Huch	51 Jahre
19. 5. Otfried Groß	60 Jahre
22. 5. Sigrid Heroth	57 Jahre
24. 5. Willi Müller	53 Jahre
25. 5. Else Merkel	83 Jahre
31. 5. Annemarie Gotthardt	73 Jahre
1. 6. Erika Schäfer	63 Jahre
2. 6. Dagmar Kuhl	75 Jahre
4. 6. Horst Holzhäuser	56 Jahre
4. 6. Günter Hartmann	78 Jahre
4. 6. Karlheinz Planer	56 Jahre
4. 6. Kurt Lorenz	63 Jahre

Unsere Sportförderung. Gut für die Menschen.

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse Wetzlar den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung im Breiten- sowie im Spitzensport. Davon profitieren die hier lebenden Menschen - jeden Tag. www.sparkasse-wetzlar.de



Sparkasse
Wetzlar

Sparkasse. Gut für die Region Lahn-Dill.

BRUNNEN- APOTHEKE



Wir bringen Gesundheit

Anke Metzger e.K.

Bissenberger Str.11 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 86 96 · Fax (0 64 73) 34 43
www.apotheke-leun.de

- Unser Service für Sie: • seit Januar 2005 VENEN- FACH-CENTER • Anmessen von Kompressionsstrümpfen und -strumpfhosen • Impfberatung incl. Auslandsreisen • Überprüfung und Zusammenstellung von Erste-Hilfe-Taschen für Haushalt und Sport • Krankenpflegeartikel • Kundenkarte • Kostenloser Boten- und Bringdienst • Zuzahlungsnachweis für die Krankenkasse • Hömöopathische Hausapotheke • Halten von Vorträgen (nur mit vorheriger Termin- und Themenvereinbarung)

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.- Di., Do. und Fr. von 8 bis 12.30 Uhr und
13.30 bis 18.30 Uhr. Mi von 8 bis 13 Uhr
(nachmittags geschlossen). Sa. von 8 bis 12.30 Uhr.



www.dosen-willi.com

Andrea's Frisörlädchen

Inh. Andrea Linß



Daimlerweg 6 · 35638 Leun
Telefon (0 64 73) 10 78

– Voranmeldung erwünscht –

Wir führen in großer Auswahl ... Fußballschuhe von Adidas, Nike, Puma, Umbro ...
... Fußballbekleidung von Adidas, Nike, Puma, Erima, Jako ...

SPORT Dietz

Thomas Dietz
Lindenstraße 27
35606 Solms-Burgsolms
Telefon (0 64 42) 20 02 20
E-Mail: sportdietz@aol.com
www.sport-dietz.de

- SPORTARTIKEL
- SPORTGERÄTE
- VEREINSBEDARF

Öffnungszeiten:
Montag von 9.30 – 12.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr, Dienstag von 9.30 – 12.30 Uhr,
Mittwoch bis Freitag von 9.30 – 12.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 9.30 – 12.30 Uhr



... DAS BIN ICH MIR WERT!
Metzgerei und Partyservice
Schulstraße
35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 41 23-0

SANN HAIR

Jeden Mittwoch Teenietag
z. B. Waschen und Schneiden 15 €

Röntgenweg 6
35638 Leun
Telefon (0 64 73) 17 30



MICHAELS Mietwagentransfer

Kranken-, Flughafen,
Kleingruppen- und Kurierfahrten

Inh. Michael Straßheim
Bissenberger Str. 27 · 35638 Leun-Biskirchen
Tel. (0 64 73) 33 77 oder 26 90
Fax (0 64 73) 41 00 85
Mobil: (01 77) 7 54 33 77
www.ms-transfer.de · E-Mail: info@ms-transfer.de

HSL WEBER



HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Bäderbau
Kundendienst
Wärmepumpen
Heizungstechnik
Planung und Beratung

Meisterbetrieb
Thorsten Weber
Limburger Straße 47
35638 Leun
Telefon 06473 | 9227997



HSL-Weber.de

Ein herzliches Dankeschön

sagt Achim Theiß für die vielen Glückwünsche und den Artikel in der »TG Aktuell« zuz seinem 70. Geburtstag. Besonders gefreut hat ihn, dass neben so vielen, auch Ehrenmitglied Hans Dittrich an ihn gedacht hat.

Abteilung Leichtathletik

Wettkämpfe Mai

Samstag, 4. Mai: Bahneröffnung in Wetzlar, ab Schüler/innen A (1999)

- Beginn 13 Uhr

Sonntag, 5. Mai: Kreiseinzelmeisterschaften Schüler/innen B + C in Heuchelheim

- Beginn 9.30 Uhr

Schüler/innen B (Jahrgänge 2000 + 2001):

75m – 60m Hürden – Weit – Hoch – Kugel – Ball – Speer – 4x75m Staffel

Schüler/innen C (Jahrgänge 2002 + 2003):

50m – Weit – Hoch – Ball – 4x50m Staffel

Samstag, 11. Mai: Schülerdreikämpfe in Nauborn / Schüler/innen C + D (2002 u. jünger)

- Beginn 10.00 Uhr

Sonntag, 2. Juni: Kinderleichtathletik in Asslar, Jahrgänge 2004 und jünger

- Beginn 10.00 Uhr.

Kreismeisterschaften in Leun

Am Samstag, 15. Juni 2013, ab 14 Uhr, finden in Leun die Kreismeisterschaften der Schüler/innen D im Dreikampf statt. Nachdem diese Veranstaltung in den vergangenen Jahren, dank der vielen Helfer, so reibungslos verlaufen ist, soll dieser Wettkampf auf Wunsch des Kreisvorstandes wieder nach Leun vergeben werden.

Wir zählen auch in diesem Jahr wieder auf die vielen fleißigen Helfer.

Wer uns bei der Organisation und Durchführung der Kreismeisterschaften unterstützen kann, meldet sich bitte bis Freitag

Wichtig - Wichtig !!!!!

Nur noch 6 Wochen bis zu den Kreismeisterschaften der Schüler/innen D in Leun ! Aufruf an alle Eltern unserer Leichtathleten, sich in die Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung mit einzubringen.

Es werden 100 bis 120 Wettkämpfer/innen im Alter von 9 Jahren und jünger erwartet. Die Kreismeisterschaften finden am Samstag, 15. Juni 2013, auf unserem Sportplatz statt.

Beginn der Wettkämpfe ist um 14 Uhr - Ende wird ca. 17.30 Uhr sein.

Folgende Hilfe und Helfer werden an diesem Tag benötigt:

- Wettkampfgerichte / Helfer / Schreiber • Riegenführer • Kuchen backen und verkaufen • Kaffee kochen und verkaufen • Würstchen grillen und verkaufen • Getränke verkaufen • Vor den Wettkämpfen alles aufbauen: Bierzeltgarnituren, evtl. Pavillons ... • Nach dem Wettkampf wieder alles abbauen, saubermachen ...

Abschnitt bitte bei Kerstin Klapproth abgeben – bis spätestens 27. Mai!

Name _____

☐ Kuchenbacken

☐ Würstchen grillen

☐ Dienst zum Verkaufen von _____ bis _____

☐ Aufbau

☐ Abbau

☐ Kampfrichter

☐ Riegenführer

Bitte ankreuzen, welche Hilfe angeboten werden kann.

24. Mai 2013 bei Kerstin Klapproth oder Andreas Jung!

Gesucht werden Kampfrichter, Riegenführer, Helfer bei Auf- u. Abbau, Kuchenbäcker, Würstchen u. Kuchenverkäufer, Würstchengrillmeister ...

Sommertraining

Wir trainieren wieder auf dem Sportplatz! Jeden Freitag trainieren alle Grundschüler gemeinsam von 16.30 Uhr bis 18 Uhr auf dem Sportplatz. Die älteren Jahrgänge trainieren von 17.30 Uhr bis 19 Uhr.

Neues Fitness-Angebot Step Aerobic

Kommt vorbei

und powert euch mit uns aus!

Seit März bietet die TG Leun eine weitere Übungsstunde an.

Montags in der Zeit

von 19 bis 20 Uhr treffen wir uns

in der Turnhalle Leun

Zur Zeit sind wir

ca. 15 Teilnehmerinnen.

Mit guter Musik, guter Stimmung

und wechselnden Programmen

lassen wir den Schweiß fließen

Komm doch vorbei, bringe

ein Handtuch und etwas zu trinken mit.

Übungsleiter: Jasmin Klapproth

unterstützt von Mara Fischer.

Abteilung Eltern-Kind-Turnen

Liebe Kinder, liebe Eltern, nach nun 5 Jahren als Übungsleiterin Eltern-Kind-Turnen muss ich euch leider sagen, dass ich ab Juni 2013 kein Turnen mehr machen kann.

Ich habe eine neue Arbeitsstelle gefunden und werde im Juni nach Gießen ziehen.

Die Fahrtwege und der Stress wären dann einfach zu groß.

Die letzten 5 Jahre im Turnen waren sehr schön und es war immer viel los bei uns.

Vielleicht findet sich ja die ein oder andere Mama oder ein Papa, die Lust haben, auch ohne Übungsleiterausbildung das Eltern-Kind-Turnen fortzusetzen.

Oder ihr kennt jemanden, der jemanden kennt ...

Vielleicht finden sich auch mehrere Eltern

zusammen, die das Turnen im Wechsel machen möchten. Auf jeden Fall wäre es schön, wenn es fortgesetzt würde. Unser letzter gemeinsamer Turntermin ist dann der 29. Mai 2013.

Wenn ihr euch gerne bereit erklären möchtet, das Turnen zu übernehmen oder noch Fragen habt, sprecht mich ruhig an.

- Eure Jenni



Zeller Natürlich Grün

Hauert
BIOGA CORNUERA

– Ihr Profi für Garten und Sportplatzpflege –

- Beratung und Verkauf bei Ihnen zu Hause
- Blumen und Wiesenmischungen für jedermann
- Verschiedene Profirasenmischungen und Dünger
- Unbedenklich für Mensch und Tier

www.zeller-natuerlich-gruen.de

Zeller Natürlich Grün

Weingartenstraße 2

35638 Leun

Telefon (0 64 73) 41 24 48

info@zeller-natuerlich-gruen.de

Speiserestaurant und Gasthaus

»Zum Lahntal«

Inh. Fam. Granic

Wetzlarer Straße 35

35638 LEUN

Telefon (0 64 73) 28 34

- Montags Ruhetag -

Uwe Schmidt Mineraloele

35606 SOLMS-OBERBIEL

Telefon (0 64 41) 5 43 58 · Fax (0 64 41) 5 30 63

Beratung und Verkauf von:

- Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Propangasflaschen
- Tankanlagen, Zubehör, Service • Bad- und Sanitäreinrichtungen
- Kaminsanierung • Kupfer- und Zinkdachrinnen

creHAARtion
Weil schönes Haar kein Zufall ist

Inh. Nicole Staaden

Bahnhofstraße 67 · 35630 Ehringshausen

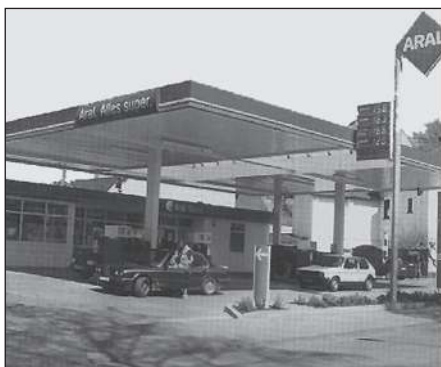
Öffnungszeiten:

Mo. 9 – 18 Uhr · Di. geschlossen

Mi. 9 – 18 Uhr · Do. 9 – 19 Uhr

Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 8.30 – 13 Uhr

Telefon (0 64 43) 95 85



ARAL-Tankstelle
Bernd-Horst Peter
ARAL-Store

- Alle Kreditkarten
- Vollautomatische Waschanlage mit Wasseraufbereitung
- Schnelles bequemes abfahren
- Waschen - auch sonntags
- AGES Autobahn-Vignetten
- Täglich frische Brötchen und Croissants, belegt und unbelegt, auch sonntags
- Täglich frische Schnittblumen

35638 Leun · Brückenstraße 2

Tel.: (0 64 73) 84 34 · Fax (0 64 73) 41 13 96

H I E R G
I B T S W
A S Z U M
S E H E N

Optik Glaßner
Braunfels, Tel. 06442/5922



Hard- u. Software
Vertrieb & Installation
Netzwerk
Support vor Ort
DSL & Internet
Webseitenerstellung

EDV Service Dedek

Tel.: 06473.756828, Mobil: 01520.1714484

mail@edv-dedek.de, www.edv-dedek.de

Justengarten 4, 35638 Leun

Neuselters

MINERALQUELLE

Ihr Getränkelieferant:

THEO MENZ

Kammerwies 5 + 6

35619 Braunfels-Tiefenbach

Telefon (0 64 73) 14 02

**Garten- und
Landschaftsbau
THOMAS
SCHMIDT**

Obere Bachstraße 6 · 35638 Leun

Telefon (0 64 73) 92 27 77

Telefax (0 64 73) 92 27 78

Mobil (01 71) 6 84 82 21



Alle anfallenden Arbeiten rund ums Haus, Hof und Garten erledigen wir sofort für Sie. Zu unseren Einsatzbereichen gehören das Gestalten von Garten- und Hofanlagen, das Pflastern von Höfen und Wegen, sowie die Pflege von Bäumen, Rasen und Hecken.

**Der kleine
Metzgerladen**

Hausgemacht gut...

Monika Schweitzer

- Heiße Theke
- Mittagstisch
- Partyservice
- Lieferservice (Wurst-Taxi)

Wetzlarer Straße 31 · 35638 Leun/Lahn
Tel. 06473-8448 · Fax 06473-411632

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. von 6.00 bis 13.00 Uhr
und von 14.30 bis 18.00 Uhr (außer Mi. und Sa.)



Reinhold Koob ist 60 Jahre

Mit Reinhold hat ein „Leuner Urgestein“ am 16. April sein 60. Lebensjahr vollendet.

Sein fußballerisches Talent wurde ihm von seinem Vater Erwin sozusagen mit in die Wiege gelegt.

Reinhold begann seine sportlichen Aktivitäten für die TG Leun allerdings wie viele Leuner Kinder der damaligen Zeit mit Laufen, Springen und Werfen am Sportplatz in den Lahnwiesen im Sommer sowie Turnübungen und Hindernisläufen in Becher's Saal im Winterhalbjahr, alles unter der Leitung von Waldemar Becker. Diese körperliche Ertüchtigung zeigte auch bei ihm Erfolge. Bei den Waldlauf-Bezirksmeisterschaften 1962 in Krumbach belegte er einen sensationellen 3. Platz und gewann sogar mit Hermann Becker und Thomas Schlaudraff die Mannschaftswertung.

Danach widmete sich Reinhold ganz und gar seinem heißgeliebten Fußballsport. Er spielte in allen Jugendmannschaften und errang mit seinen Mannschaftskameraden jeweils die Meisterschaft und einige Pokalsiege.

Auch bei den Senioren war er in 427 Spielen für die blau-weißen Farben der TG Leun am Ball und war weniger durch seine Laufarbeit, aber durch eine ausgefeilte Technik eine unverzichtbare Stütze überwiegend der 2. Mannschaft. Er erzielte bei seinen Einsätzen insgesamt 67 Tore. Seine absolute Spezialität waren mit wenig Anlauf lässig verwandelte Elfmeter, fast immer ins rechte untere Toreck und nicht wirklich hart geschossen, aber kaum zu halten.

Auch in der „Dritten Halbzeit“ sorgte Reinhold für unvergessliche Stunden, an die sich selbst heute noch seine damaligen Mannschaftskameraden gerne erinnern. An seine Zeit als aktiver Fußballer schloss sich, bei ihm irgendwie vorhersehbar, nahtlos eine zweite Karriere als „Funktionär“ an.

Sowohl im Bereich Jugendfußball als auch für die Senioren war Reinhold lange Jahre für seinen Verein unverzichtbar und zeigte hierbei ein hohes Maß an Engagement, für das wir ihm gar nicht dankbar genug sein können.

Als Höhepunkt dieser ehrenamtlichen Tätigkeiten bezeichnet er selbst die beiden Gastspiele der Profiteams von Eintracht Frankfurt und Borussia Dortmund, bei



A-Jugend 1971: Stehend von links: Hermann Becker, Wolfgang Wagner, Adolf Müller, Willi Muth, Lothar Schneider, Christoph Scupin, Jugendleiter Manfred Muskat. Unten von links: Hans Werner Zapieranski, Reinhold Koob, Hans-Günther Klemann, Michael Maar, Jürgen Unger. Hans Werner Heroth, Manfred Heller.

denen er für die Organisation verantwortlich war. Besonders das Gastspiel der Bundesligamannschaft vom Main um den damaligen Superstar Lajos Detari war ein voller Erfolg. 3500 Zuschauer sorgten dafür, dass die Kasse der TG Leun auf lange Zeit gut gefüllt war.

Sämtliche Verdienste von Reinhold hier aufzulisten, hieße „Eulen nach Athen“ oder, vielleicht eher angebracht, „Bier nach Dortmund“ zu tragen.

Daher abschließend noch die Feststel-

lung, dass Reinhold auch im Tischtennis-sport aktiv war. Hier bildete er zusammen mit Hans Schlichting, Friedel Schmidt und mir ein für die Gegner an der Platte gefürchtetes und danach an Tisch und Theke gern gesehenes Team, das so nebenbei auch fast die Meisterschaft errang. Lieber Reinhold, nachträglich „Herzlichen Glückwunsch“ von der ganzen TG Leun.

Denke daran, dass du nicht mehr der Jüngste bist!

Dein Freund Rudi



2. Mannschaft 1985: Stehend von links: Trainer Manfred Weber, Spielausschussvorsitzender Reinhold Koob, Ulli Jahn, Karl-Heinz Berghäuser, Manfred Wagner, Andreas Lauber, Frank Kraft, Frank Koschorek, Andreas Scheelen, Thomas Hochfeld, Werner Nanz. Sitzend unten von links: Martin Bernhardt, Stefan Dietz, Volker Martini, Michael Desch, Frank Schnabl und Michael Huch.



Mundoart-Gek

Einiche hunn sich öwwer die vierletzt Mundoarteck oarg gewonnert, speziell öwwer däi Geschicht vom Paul McCartney un voom Dinkmohl om Dollmerk.

Oawwer doas ess joa net des örschte Mohl, dass Leun e gruuß Bedeutung en der Rock- und Pop-Geschichte erlangt hott.

Die wingste wesse, dass der Hit „Rock around the clock“ ursprünglich en Leun entstanne ess.

Es war en de freuje 50er Juhn, als de Bill Hailey emol dorch Leun kohm off'em Modoorroad, off seiner Hailey-Davidson.

E wollt sein Kumbel Elvis en Bad Nauheim besuche.

Unn uugefier beim kloane Plaster en Leun däre Kenn off de Gass spille un hunn debei als geruffe:

„Schmidt-Schweizersch schwaozz Muck schnappt“.

Uugefier om Kreuz horre dann de Deisse Achim getroffe (de „Bim“ war schunn domools immer do, wu ebbes luus war) unn horr'en gefreegt, woas doas haaße deet:

„Schmidt-Schweizersch schwaozz Muck schnappt“?

De „Bim“ hott's em dann korz veklickert, su gout doas ging, unn de Bill Hayley ess denooch abgedüst nooch Bad Nauheim.

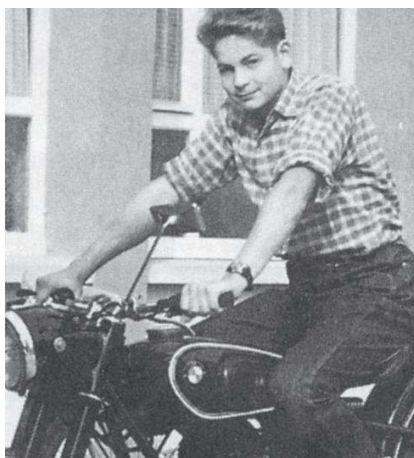
Noach koa halb Juhn spääter horre dann en de USA den foljende Hit eraus gebroocht:

Leuner Gaasebock-Rock

Innerrock, Öwwerrock, Gaasebock-Rock!
Innerrock, Öwwerrock, Gaasebock-Rock!
Innerrock, Öwwerrock, Gaasebock-Rock!
Beim Gaasebock ess die Muck net weit

Die Muck däi schnappt,
die Muck däi schnappt,
Schmidt-Schweizersch
aald schwaozz Muck däi schnappt,
joa die Muck dai schnappt,
die Muck däi schnappt,
Schmidt-Schweizer'sch
aald schwaozz Muck, däi schnappt,
Schweizer'sch schwaozz aald Muck!
Nix wäi ab dorch die Schäfergass!

Itz war doas oawwer en de USA örscht emol koan Erfolg – en Flopp wäi mer su säät. Unn dem Bill Hayley blübb nix annersch öwwerich, als den Text nochemo im se schreiw, suu dass'n die Amis aach vestieh. Unn su kohm's, dass die Leuner Urfassung nahezu unbekannt geblüwwe ess, unn dass mer hautzedoag nur noach däi nau ameriganisch Fasung kinnt:



Stolz auf der BMW seines Onkels Hermann: Achim Theiß.

Rock Around The Clock

One two three o'clock four o'clock rock!
Five six seven o'clock eight o'clock rock!
Nine ten eleven o'clock twelve o'clock rock!
We're gonna rock around the clock tonight!

Put your glad rags on and join me hon'
we'll have some fun
when the clock strikes one
we're gonna rock around the clock tonight
we're gonna rock rock rock
till broad daylight
we're gonna rock gonna rock
around the clock tonight

So, itz wesst'r Beschaad. Des neegste Mohl erzähl ich Euch, wäi domools de Johnny Cash bei de Leuner Landfrauen offgeträre ess. Unn noch oans: nadierlich sein mier aach waarerhie bawarisch intressiert oo aale Leuner Ausdrigg unn Reedensoarde. Oder villeichd waaß oaner noch e poar aale Schnoake se vezeele oder hott en de Schubload noch e Mundoart-Gedicht leije, woas mer häi veöffendliche kinnt? Deshalb schreibt uus, unn zwar o die: TG Aktuell, Stichwort: „**Mundoart-Gek**“. Ihkonnt's aach mäijle, woann err wollt: k-g-suess@t-online.de



Bill Haley und Elvis Presley.

Frühlingsahnen

Spürst du den Frühlingshauch im Haar, der Erde süßen Duft?
Die Vögel singen schon fürwahr im Sonnenschein an frischer Luft.
Frühling ist die schönste Zeit, der Mensch lebt auf und ist bereit, zu jauchzen, wie man sich nur freut, wenn die Natur im schönsten Kleid.
Auf Wiesen, Waldesrand und Gärten sprießt Grünes, es beginnt zu blüh'n, die Menschen spüren schon im Herzen die heiße Sehnsucht wieder glüh'n.

